

Die Stiftung Topographie des Terrors sucht voraussichtlich zum **01. November 2021** einen

### **Wissenschaftlichen Volontär (m/w/d)**

Die Dauer des Volontariats beträgt zwei Jahre. Es wird ein Unterhaltszuschuss in Höhe von 50% des Anfangsentgeltes in Anlehnung an die Entgeltgruppe 13 TV-L gewährt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,4 Stunden.

#### Schwerpunkte des Aufgabengebietes:

- Wissenschaftliche Mitarbeit an Ausstellungsprojekten
- Wahrnehmung museumspädagogischer Aufgaben, z.B. Mitarbeit bei der Erarbeitung pädagogisch-didaktischer Konzepte für Projekt- und Seminarangebote sowie des Führungsangebotes
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Mitarbeit im Bereich Archiv/Sammlungen und Bibliothek

#### Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichtswissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs mit Schwerpunkt 20. Jahrhundert an einer Universität mit einem Diplom-, Magister- oder Masterabschluss oder einem Masterabschluss in entsprechend akkreditierten Studiengängen an einer Fachhochschule
- Vertiefte Kenntnisse der NS-Geschichte, insbesondere des NS-Verfolgungsapparates sowie der Institutionen des NS-Terrors

Wünschenswert sind Erfahrungen mit Ausstellungsprojekten und Archivrecherchen, eine hohe Kompetenz beim Verfassen von Texten und Erfahrungen mit Multimediaanwendungen. Vorausgesetzt werden teamorientiertes, flexibles Arbeiten, eine hohe Belastbarkeit und gute Englisch- und EDV-Kenntnisse.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **06. August 2021** an:

**Stiftung Topographie des Terrors**  
**Ingeborg Bierek**  
**Niederkirchnerstraße 8**  
**10963 Berlin**

E-Mail Bewerbungen senden Sie bitte als zusammenhängende Pdf-Datei an:

**[bewerbung@topographie.de](mailto:bewerbung@topographie.de)**

Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen können nur mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden, anderenfalls werden sie spätestens sechs Monate nach Stellenbesetzung gemäß Bundesdatenschutzgesetz vernichtet.